

Theologie und Religionsphilosophie in der frühen Weimarer Republik

Herausgegeben von Michael Moxter und Anna Smith

Die Weimarer Republik löste dramatische religionskulturelle Veränderungen aus. Die Kirchen erlebten sie als Krisen und Verluste. Doch lagen auch Umbruch und Neuanfang in der Luft: radikale Suche nach dem Unbedingten, pragmatisches Zutrauen zum Kompromiss und individuelle Grenzgänge zwischen den Religionen. Der vorliegende Band dokumentiert diese produktiven Zeiten für christliche Theologie und jüdische Religionsphilosophie.

Michael Moxter Geboren 1956; Studium der Philosophie und Ev. Theologie; Promotion in Philosophie; Habilitation in Systematischer Theologie; seit 1999 Professor für Systematische Theologie an der Universität Hamburg.

<https://orcid.org/0000-0001-6129-6798>

Anna Smith Geboren 1990; Studium der Ev. Theologie; 2016 Erstes Theol. Examen; seit 2022 Vikarin in der Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck (Nordkirche).

<https://orcid.org/0000-0002-9367-042X>



2023. X, 233 Seiten. CMW 4

ISBN 978-3-16-161989-2

DOI [10.1628/978-3-16-161989-2](https://doi.org/10.1628/978-3-16-161989-2)

eBook PDF 74,00 €

ISBN 978-3-16-161988-5

Festeinband 74,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/theologie-und-religionsphilosophie-in-der-fruehen-weimarer-republik-9783161619892/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104